

Gutachten

Internes Prüfverfahren im Rahmen der Systemakkreditierung Studienprogramm: Major Psychologie (Grundlagen) (B.Sc.) Datum des Gutachtens: 17.08.2015

Die Leuphana Universität Lüneburg hat das Verfahren zur **Systemakkreditierung** erfolgreich durchlaufen. Der Akkreditierungsrat bestätigt damit, dass die Leuphana selbstständig in der Lage ist, die Qualität ihrer Studienprogramme zu sichern und weiterzuentwickeln. Mit der Verleihung des Qualitätssiegels auf der Grundlage des Gutachtens zum sog. **Internen Prüfverfahren** bestätigt die Leuphana, dass dieses Studienprogramm den aktuell gültigen Standards einer Programmakkreditierung entspricht und dies in einem Verfahren unter Einbezug externer Expert*innen (Programmbeirat) überprüft wurde. Das Interne Prüfverfahren wird von der Stabsstelle Qualitätsentwicklung (Team Q) durchgeführt. Es ersetzt i.d.R. die externen Programmakkreditierungen der Studienprogramme und ist festgeschrieben in der „QE-Richtlinie“ ([Richtlinie des Präsidiums zur Qualitätsentwicklung in Studium und Lehre](#)).

A) Ablauf des Internen Prüfverfahrens

Kick-off Treffen

Während des **Kick-off Treffens** besprechen Studienprogrammbeauftragte, Vertreterinnen und Vertreter der School, des Dekanats und des Team Q den Ablauf und die Verantwortlichkeiten im Prozess und terminieren wichtige Meilensteine in einer schriftlichen Vereinbarung.

Dokumentation

Der sog. **Programmordner** dokumentiert alle wesentlichen Informationen zum Studienprogramm. Als Grundlage für den folgenden Bewertungsprozess beschreiben die Programmverantwortlichen insbesondere das Profil, die Lernergebnisse, das Curriculum und die eingesetzten Ressourcen. Der Programmordner wird dem Programmbeirat zur Verfügung gestellt.

Bewertung

Für alle Studienprogramme, Teilstudienprogramme und übergreifende Studienprogrammelemente richtet die Leuphana Universität Lüneburg unabhängige **Programmbeiräte** ein. Basierend auf der Darstellung im Programmordner und auf Gesprächen im Rahmen einer Sitzung bewertet der Programmbeirat das Studienprogramm und gibt eine schriftliche Stellungnahme ab. Die im Rahmen des Internen Prüfverfahrens durch den Programmbeirat zu verfassende Stellungnahme bezieht sich auf folgende Themen, die sich aus den fachlich-inhaltlichen Kriterien für Studiengänge der Nds. StudAkkVO¹ (§§ 11 bis 16) herleiten: Qualifikationsziele und Lernergebnisse, Anschlussfähigkeit und Berufsorientierung, Aufbau des Curriculums und Modulhalte, Ressourcen (Stellen, Denominationen, Räume und Ausstattungen) sowie Weiterentwicklung des Studienprogramms. In einem **Prüfgutachten** kombiniert Team Q diese Bewertung des Programmbeirats zu den fachlich-inhaltlichen Akkreditierungskriterien mit der Bewertung der formalen Akkreditierungskriterien gemäß der Nds. StudAkkVO¹ (§§ 3 bis 10) und fasst die Ergebnisse in einer tabellarischen Übersicht als Vorlage für die Entwicklungsvereinbarung zusammen.

Entwicklungsvereinbarung

Ausgehend von der Vorlage formulieren die Programmverantwortlichen konkrete Maßnahmen, durch welche die Anpassungsvorschläge der Expert*innen umgesetzt werden können. In einem universitätsinternen **Entwicklungsgespräch** werden diese Vorschläge geprüft und ggf. modifiziert. Vergleichbar mit einer „internen Akkreditierungskommission“ erfolgt hier die Festlegung, welche der Monita und Empfehlungen bis wann und durch wen behoben, bzw. umgesetzt werden. Die Ergebnisse werden

[Stabsstelle Qualitätsentwicklung | Team Q](#)

Dokumentname	Version	Stand	Ansprechpartner/in
Gutachten Major Psychologie (Grundlagen)	V01	17.08.2015	Dr. Andreas Soltau



in einer Entwicklungsvereinbarung schriftlich festgehalten und im Konsens von allen stimmberechtigten Mitgliedern bestätigt. Ist eine Einigung nicht möglich, greifen festgelegte Eskalationsstufen.

Vergabe des Leuphana Qualitätssiegels und Monitoring

Ist die Entwicklungsvereinbarung von allen stimmberechtigten Mitgliedern des Entwicklungsgesprächs unterzeichnet vergibt das Präsidium das **Leuphana Qualitätssiegel** Studium und Lehre. Das **Monitoring** der Maßnahmenumsetzung übernimmt das Team Q, die abschließende Beschlussfassung erfolgt durch das Präsidium.

¹Niedersächsische Verordnung zur Regelung des Näheren der Studienakkreditierung (Niedersächsische Studienakkreditierungsverordnung — Nds. StudAkkVO) vom 30. Juli 2019, Nds. GVBl. Nr. 13/2019, ausgegeben am 09.08.2019.

B) Ergebnis des Internen Prüfverfahrens zum Major Psychologie (Grundlagen) (B.Sc.)

Profil des Studienprogramms	<p>Zielsetzung des Studienprogramms Major Psychologie (Grundlagen) am Leuphana College ist die systematische und umfassende Vermittlung von psychologischem Grundlagenwissen und fachspezifischen methodischen Kompetenzen bzw. Fertigkeiten im Bereich der Psychologie. Im Zentrum dieses Studienprogramms stehen die psychologischen Grundlagenfächer (kognitive, motivationale, lerntheoretische, emotionale und biologische Grundlagen der Psychologie, Grundlagen intra- und interpersoneller Prozesse), Grundlagen in der psychologischen Diagnostik sowie die umfassende Vermittlung von Kompetenzen in den wissenschaftlichen Methoden der Psychologie (z.B. wissenschaftlich-experimentelles Arbeiten, Inferenzstatistik, Fragebogenkonstruktion). Das im Rahmen des Studienprogramms vermittelte disziplinäre Wissen sowie die methodischen Kompetenzen dienen als Grundlage für die Anwendung psychologischer Kenntnisse in verschiedenen Anwendungsbereichen, in denen die Perspektive der Psychologie auf das Erleben und Verhalten von Individuen einen bedeutsamen Beitrag leisten kann. Das Kernprofil der Psychologie an der Leuphana wird durch die Kombinationsmöglichkeit des Majors Psychologie (Grundlagen) mit einem Minor Wirtschaftspsychologie gebildet, die den Studierenden die Möglichkeit gibt, die erworbenen psychologischen Grundkenntnisse im konkreten Anwendungsfeld zu vertiefen. Durch diese Kombinationsmöglichkeit mit einem anwendungsorientierten psychologischen Minor wird die Anschlussfähigkeit an nationale und internationale, konsekutive Masterprogramme gewährleistet. Durch das Angebot des Majors Psychologie (Grundlagen) werden gezielt Kernkompetenzen für die Karrierewege der Studierenden in Praxis und Forschung erworben. Der Major Psychologie (Grundlagen) am Leuphana College intendiert, Absolventinnen und Absolventen akademisch zu qualifizieren, spezifische Wahlmöglichkeiten auf Basis einer psychologischen Grundlagenausbildung in dem Bereich Wirtschaft anzubieten, allgemein einsetzbare Problemlösekompetenzen zu vermitteln und optimale Voraussetzungen für einen selbstbestimmten Bildungs- und Berufsweg zu schaffen.</p> <p>Informationen zum Studienprogramm finden Sie hier:</p> <ul style="list-style-type: none">• Leuphana Internet• Hochschulkompass• Datenbank des Akkreditierungsrates
Grund der Qualitätsprüfung	Erstakkreditierung zur Einführung des Major Psychologie (Grundlagen)
	Termin des Kick-off Treffens 16.12.2014



Zeitlicher Ablauf des Verfahrens	<p>Programmordner (Selbstdokumentation) 16.03.2015</p> <p>Termin der Sitzung des Programmbeirates 10.04.2015</p> <p>Termin des Entwicklungsgesprächs 20.05.2015</p> <p>Vergabe des Qualitätssiegels 06.07.2015</p>
Zusammensetzung der Gutachtergruppe (Programmbeirat)	<p>Wissenschaft und Forschung:</p> <ul style="list-style-type: none">• Prof. Dr. Conny Herbert Antoni, Leitung der Abteilung für Arbeits-, Betriebs- und Organisationspsychologie an der Universität Trier• Prof. Dr. Mark Vollrath, Professor für Ingenieur- und Verkehrspsychologie an der TU Braunschweig <p>Arbeitsmarkt:</p> <ul style="list-style-type: none">• Dr. Charlotte Glaser, Referentin der Allianz Deutschland AG <p>Studentische*r Vertreter*in:</p> <ul style="list-style-type: none">• Yannik Marian Leusch, Major Wirtschaftspsychologie, Leuphana Universität Lüneburg
Ergebnis der Prüfung	<p>Studierende des Major Psychologie (Grundlagen) dürfen zum Zeitpunkt der Internen Prüfung ausschließlich den Minor Wirtschaftspsychologie wählen. Die Überprüfung Major Psychologie (Grundlagen) erfolgte deshalb in einem gemeinsamen Verfahren mit dem Minor Wirtschaftspsychologie.</p> <p>Aus Sicht des Programmbeirates ist der Aufbau des Major Psychologie (Grundlagen) insgesamt schlüssig. Hinsichtlich der Zielsetzung des Programmes, der curricularen Umsetzung, der Arbeitsmarkt- und Forschungsorientierung sowie der Ressourcen gibt der Programmbeirat ein grundsätzlich positives Votum ab. Der Major Psychologie (Grundlagen) wird in Kombination mit dem Minor Wirtschaftspsychologie als potentiell anschlussfähig zu Master-Programmen an anderen Standorten eingeschätzt.</p> <p>Insgesamt rät der Programmbereit zu einer kritischen Begleitbeobachtung des Studienprogrammes im Hinblick auf die beruflichen Einstiegschancen der Absolvent*innen, der Studierbarkeit des nach Einschätzung der Beiratsmitglieder straffen Curriculums und der Einhaltung der Rahmenkriterien der Deutschen Gesellschaft für Psychologie (DPGs) zur Anschlussfähigkeit an Master-Programme. In diesem Kontext spricht sich der Programmbeirat für eine Anpassung der Modulreihenfolge aus, die von den Verantwortlichen bereits vor dem Programmstart umgesetzt wurde. Des Weiteren sollen Studierende auch im programmübergreifenden Komplementärstudium die Möglichkeit haben, methodische Kompetenzen (z.B. Computergestützte Datenanalyse, Testtheorie, Fragebogenkonstruktion) zu erwerben.</p>
Maßnahmen zur Weiterentwicklung	<p>Ausgehend von den o.g. Einschätzungen des Programmbeirates wurden im Rahmen des universitätsinternen Entwicklungsgesprächs u.a. folgende Maßnahmen beschlossen:</p> <ul style="list-style-type: none">- Jährliche Überprüfung der Anschlussfähigkeit an Masterprogramme anderer Universitäten und Ergänzung von entsprechenden Items in der Studienabschlussbefragung- Konzeptentwicklung zum Erwerb von methodischen Kompetenzen im Leuphana Komplementärstudium (zur Sicherstellung der Anschlussfähigkeit an psychologische Masterprogramme)



	<ul style="list-style-type: none">- Zusätzliche Ausweisung der Bezeichnung „Psychologie mit Vertiefung Wirtschaftspsychologie“ auf dem Abschlusszeugnis der Studierenden mit dem Major Psychologie (Grundlagen) und dem Minor Wirtschaftspsychologie- Datengestützte Auswertung des Workloads und Diskussion der Ergebnisse im Qualitätszirkel- Prüfung möglicher Kooperationen im Bereich der klinischen Psychologie mit anderen Universitäten im Sinne eines „Austauschprogrammes“.
Entscheidung über die Verleihung des Qualitätssiegels der Leuphana	Das Präsidium verleiht mit Wirkung vom 06.07.2015 dem Major Psychologie (Grundlagen) das Qualitätssiegel Studium und Lehre für Studienprogramme der Leuphana Universität Lüneburg. Es bestätigt damit, dass dieses Studienprogramm den aktuell gültigen Standards einer Programmakkreditierung entspricht und dies in einem Verfahren unter Einbezug externer Expertinnen und Experten überprüft wurde. Voraussetzung für den angegebenen Gültigkeitszeitraum des Qualitätssiegels ist die fristgerechte Umsetzung der in der Entwicklungsvereinbarung festgeschriebenen Maßnahmen. Das Monitoring der Maßnahmen erfolgt durch das Leuphana Qualitätsmanagement.
Maßnahmenumsetzung	Erfüllt gemäß Präsidiumsbeschluss vom 31.01.2018
Gültigkeit des Qualitätssiegels	5 Jahre – Laufzeit vom 01.10.2015 – 30.09.2020